VERABSCHIEDUNG DER „PUTZFRAUEN AUS DEM BUNDESTAG“ BEI DER KOMMUNALPOLITISCHEN KULTVERANSTALTUNG DER AFW GLASHÜTTEN

Nach 25 Jahren, in denen sie alljährlich bei der kommunalpolitischen Kultveranstaltung der Allgemeinen Freien Wählergruppe (AFW) Glashütten am Aschermittwoch in die Rollen von Putzfrauen aus dem Bundestag schlüpften, nahmen Anita Meyer (rechts) und Monika Bock, die in ihrer Berliner Muttersprache stets auftrat, Abschied und gingen in den Ruhestand. Respekt und Anerkennung zollten ihnen dabei Landrat Florian Wiedemann, AFW-Vorsitzender und Bürgermeister Sven Ruhl (links) sowie AFW-Kulturvorsitzender Werner Schubert (rechts), die deren Arbeitskittel in Händen halten. Beim jährlichen Politik-Sketch sorgten sie mit ihren humorvollen Beiträgen stets für viel Beifall.